

## Lawinenunfall CHECKLISTE

### Leitfaden Sondiergruppenführer



Datum/Zeit:  Gr-Name:

Ort:  Anzahl Leute:

Auftrag:

**● Gefahren ? Nachlawinen ? → Fluchtrichtung !**

- Funk: Kanal  **Verbindungskontrolle !**
- Einheitliche Sondenlänge
- Mitnehmen:
  - Ersatzsonden
  - Markierungsfähnchen
  - Schaufeln

**● Maximalgröße der Sondierkette: 15 Mann**

plus ein (zwei) Fähnchenstecker / Schaufler

- Klare und laute Kommandos für Grob- / Feinsondierung
  - **Schritt / Stich:** Raster ca. 50 x 50 cm
  - **links / rechts / Mitte / vor:** Raster ca. 30 x 25 cm
- Exakte Ausrichtung der Kette; Schulter an Schulter

- markieren von Fundgegenständen

- Lagebericht jeweils **zur halben und vollen Stunde** bzw. bei Fund **siehe Rückseite**



**besser 2 bis 3 mal grobsondieren,  
bevor feinsondert wird**



**Wichtig für Reanimation:**

Atemhöhle vorhanden ?  ja  nein

Österreichischer Bergrettungsdienst, Landesleitung Tirol

Mitwirkung: Bruno Hersche, Dipl. Ing. ETH SIA; Riskmanagement Cons., A-3332 Sonntagberg  
Sonntagberg, 11.11.03



## Lagemeldung

an Einsatzleiter

**Was wurde gefunden:**

**Fundstelle:**

**Sofortbedarf:**

Arzt

Sanitäter

**Besondere Vorkommnisse:**

Österreichischer Bergrettungsdienst, Landesleitung Tirol